

07.10.2023

**Pressemitteilung zu: Anpassung der Honorare für freie Mitarbeiter der Musikschule und der Volkshochschule**

Die Fraktion der Grünen nimmt Stellung zu den Anpassungen der beiden Einrichtungen Musikschule und Volkshochschule.

Nach der Erhöhung der TVÖD-Gehälter ist eine Anpassung der Honorare für die freien Mitarbeiter notwendig. Dafür spricht, so die Grünen, auch die Entlohnung zwischen festen und freien Mitarbeitern nicht noch weiter auseinander trift zu lassen. Ohne eine Anpassung wird es immer schwerer freie Mitarbeiter in den Fachbereichen der Sprachen, Gesundheit oder Musik zu finden, denn den allgemeinen Fachkräftemangel gibt es auch in diesen Bereichen. Die schlechte Honorierung der freien Mitarbeiter wird oft beklagt und gleichzeitig müssen die freien Mitarbeiter vom Honorar noch Steuern und Sozialbeiträge entrichten. Deshalb halten wir eine Erhöhung der Honorare für notwendig. Nur wenn wir auch weiterhin genügend Fachpersonal haben, kann Musikunterricht oder Sprachunterricht erteilt werden, so die Grünen weiter. Wir GRÜNEN schätzen das große Engagement der Fachlehrer\*innen in der Musikschule und Volkshochschule, welches hier eingebracht wird. Dafür, so Margarete Kurfess, unsere ausdrückliche Anerkennung und Wertschätzung. Denn nur mit dem Einsatz der Musik- und Sprachlehrer\*innen lassen sich die beiden städtischen Einrichtungen weiterhin aufrechterhalten. Wir dürfen bei all den Sparaufgaben zum Haushalt nicht vergessen, dass unsere Gemeinschaft von der Bildung getragen wird.

Margarete Kurfess